

# Medieninformation

002 / 2023  
Polizeidirektion Zwickau

**Ihre Ansprechpartner**  
Katja Andreä

**Durchwahl**  
Telefon: +49 375 428 - 122  
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z  
@polizei.sachsen.de

**Zwickau,**  
1. Januar 2023

## Ausgewählte Meldung

### **Polizeieinsätze zum Jahreswechsel 2022/2023**

Zeit: 31.12.2022, 11:00 Uhr bis 01.01.2023, 11:00 Uhr  
Ort: Landkreis Zwickau und Vogtlandkreis

Zwischen Samstag- und Sonntagmittag wurden die Beamtinnen und Beamten der Polizeidirektion Zwickau zu etwa 200 Einsätzen gerufen. Davon standen 69 Einsätze im Zusammenhang mit dem Jahreswechsel 2022/2023 und den damit verbundenen Feierlichkeiten.

Schwerpunkt waren in diesem Jahr mehrere Brände (siehe Medieninformation Nr. 001/2023 vom 01. Januar 2023), die möglicherweise durch Feuerwerkskörper ausgelöst worden sein könnten. Zu den jeweiligen Brandursachen wird noch ermittelt. So brannte in Plauen ein Baumarkt nieder. In Crimmitschau geriet eine Hecke in Brand, das Feuer griff auf drei Lkw über und beschädigte auch ein Wohnhaus. In Zwickau brannte ein Carport nieder und brennender Sperrmüll beschädigte auch hier ein Wohnhaus. Zum Glück wurden bei den Bränden keine Personen verletzt.

Insgesamt waren zum Jahreswechsel 30 Brände und 38 Sachbeschädigungen durch Feuerwerkskörper zu verzeichnen – darunter waren auch zwei angegriffene Zigarettenautomaten in Glauchau und Mülsen, OT Thurm. Die Summe der insgesamt bei den Bränden und Sachbeschädigungen entstandenen Sachschäden muss noch ermittelt werden, liegt aber nach ersten Erkenntnissen mindestens im mittleren sechsstelligen Bereich

Es wird darauf verwiesen, dass einige Sachbeschädigungen, die sich in der Silvesternacht ereigneten, erst im Verlauf des Neujahrstages bemerkt und angezeigt werden und daher noch keinen Eingang in diese Statistik finden.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion**  
**Zwickau**  
Lessingstraße 17  
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit der  
Straßenbahnlinie 4, 7  
Buslinie 14, 17, 22



Darüber hinaus wurden die Einsatzkräfte der Polizeidirektion Zwickau zum Jahreswechsel zu 16 Ruhestörungen gerufen und sprachen insgesamt elf Platzverweise aus. In 21 Fällen waren Körperverletzungen der Grund für den Polizeieinsatz, wobei 22 Personen leicht verletzt wurden und eine Person stationär im Krankenhaus behandelt werden musste.

Damit waren in diesem Jahr etwas mehr Einsätze zu verzeichnen als in den beiden Jahren zuvor, als die Silvesterfeierlichkeiten durch die Corona-Vorschriften eingeschränkt wurden. (cf)